

Germany-Beselich-Obertiefenbach: Refuse and waste related services

OJ S 223/2019 19/11/2019

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: AWB AbfallWirtschaftsBetrieb des Landkreises Limburg-Weilburg

Postal address: Niederstein Süd

Town: Beselich-Obertiefenbach

NUTS code: DE723 Limburg-Weilburg

Postal code: 65614

Country: Germany

Contact person: Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft Landkreis Limburg-Weilburg -Zentrale Ausschreibungsstelle-

E-mail: verwaltung.ewg@limburg-weilburg.de

Telephone: +49 6431-296447

Fax: +49 6431-296127

Internet address(es):Main address: <http://www.awb-lm.de>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <http://subreport-elvis.de/E98236721>Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <http://subreport-elvis.de/E98236721>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft Landkreis Limburg-Weilburg -Zentrale Ausschreibungsstelle-

Postal address: Schiede 43

Town: Limburg

NUTS code: DE723 Limburg-Weilburg

Postal code: 65549

Country: Germany

E-mail: verwaltung.egw@limburg-weilburg.de

Telephone: +49 6431/296447

Fax: +49 6431/296127

Internet address(es):Main address: <http://www.landkreis-limburg-weilburg.de/>Address of the buyer profile: <http://www.landkreis-limburg-weilburg.de/>

Tenders or requests to participate must be submitted to the following address:

Official name: Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft Landkreis Limburg-Weilburg -Zentrale Ausschreibungsstelle-

Postal address: Schiede 43

Town: Limburg

Postal code: 65549
Country: Germany
Telephone: +49 6431/296447
E-mail: verwaltung.egw@limburg-weilburg.de
Fax: +49 6431/296127
NUTS code: DE723 Limburg-Weilburg
Internet address(es):
Main address: <http://www.landkreis-limburg-weilburg.de/>
Address of the buyer profile: <http://www.landkreis-limburg-weilburg.de/>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Eigenbetrieb des Landkreises

I.5. Main activity

Other activity: Abfallwirtschaft

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Betrieb des Kompostwerkes und Verwertung von Bio- und Grünabfällen des Landkreis Limburg-Weilburg
Reference number: 189-2019

II.1.2. Main CPV code

90500000 Refuse and waste related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Betrieb des Kompostwerkes und Verwertung von Bio- und Grünabfällen des Landkreis Limburg-Weilburg

Von einer schriftlichen Anforderung der Unterlagen ist abzusehen.

Diese sind ausschließlich digital und kostenlos über <http://www.subreport-elvis.de/E98236721> erhältlich!

Wir empfehlen die Vergabeunterlagen erst nach einer Registrierung oder nach dem Login herunter zu laden. Wenn Sie die Vergabeunterlagen anonym herunterladen, werden Sie nicht automatisch über evtl. Änderungen oder Bieteranfragen informiert. Die Einholung dieser Informationen liegt dann in Ihrer Verantwortung!

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE723 Limburg-Weilburg

Main site or place of performance: Abfallwirtschaftsbetrieb Limburg-Weilburg Niederstein-Süd 65614 Beselich

II.2.4. Description of the procurement

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Limburg-Weilburg (AWB) ist der für die Abfallwirtschaft des Landkreises zuständige Eigenbetrieb. Für die Verwertung kompostierbarer Abfälle gibt es im Landkreis 2 Kompostwerke. Es ist beabsichtigt den Betrieb des Kompostwerkes in Beselich im wettbewerblichen Dialog für fünf bis sieben Jahre auszuschreiben.

Das Kompostwerk Beselich wurde 1997 im Betreibermodell errichtet und verfügt über eine genehmigte Verarbeitungskapazität von 36 000 Mg Bioabfall und 14 900 Mg Grünabfall. Der jetzige Betreiber ertüchtigt dieses Werk im Zeitraum von November 2018 bis November 2019 auf Grundlage einer eigens hierfür beantragten und erteilten Genehmigung. Aus dem Landkreis Limburg-Weilburg werden derzeit in diesem Werk ca. 18 000 Mg Bio- und Grünabfall verarbeitet, die übrigen Mengen akquiriert der Betreiber aus anderen Gebietskörperschaften.

Der bestehende Betreibervertrag endet zum 30.9.2020. Zu diesem Datum geht das Kompostwerk, d. h. die Immobilien in das Eigentum des Landkreises über. Der zukünftige Betrieb des Kompostwerks soll auf Basis der aktuellen Genehmigung ausgeschrieben werden. Das Kompostwerk wird dem zukünftigen Betreiber auf Pachtbasis zur Verfügung gestellt. Die vom Betreiber zu erbringende Leistung umfasst neben der Kompostierung der Bio- und Grünabfälle, der Vermarktung bzw. Entsorgung der erzeugten Stoffgruppen auch die Gestellung der mobilen Arbeitsgeräte und Fahrzeuge. Die hergestellten Komposte müssen den Qualitätsanforderungen der Gütegemeinschaft Kompost entsprechen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/10/2020 End: 30/09/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der AG kann durch einseitige schriftliche Erklärung gegenüber dem AN, die bis 6 Monate vor Vertragsende zugegangen sein muss, den Vertrag einmalig um 2 weitere Jahre verlängern (einseitige Verlängerungsoption). Die Beauftragung endet somit spätestens zum 30.9.2027.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Aktueller Handelsregister- oder Firmenregistrauszug in Kopie, für Bieter außerhalb Deutschlands ersatzweise die Nachweise gem. § 44 Abs. 1 VgV (nicht älter als 6 Monate1).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Jahresumsätze des Bieters in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren,
- sofern Sie in der EEE keine Angaben zur elektronischen Abrufbarkeit gemacht haben, reichen Sie bitte mit dem Angebot folgende Unterlagen ein: Bilanzen oder Bilanzauszüge der jüngsten 3 Geschäftsjahre, für die eine testierte Bilanz zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe vorliegt. Liegt für das jüngste abgelaufene Geschäftsjahr noch keine testierte Bilanz vor, so ist für dieses jüngste abgelaufene Geschäftsjahr anstatt der testierten Bilanz eine vorläufige Bilanz einzureichen. Liegt auch eine vorläufige Bilanz für das jüngste abgelaufene Geschäftsjahr nicht vor, ist für dieses abgelaufene Geschäftsjahr eine betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA) vorzulegen. Ist der Bieter nach dem Gesellschaftsrecht des Staates, in dem er ansässig ist, nicht zur Veröffentlichung verpflichtet und legt daher die entsprechenden Unterlagen nicht vor, hat er die Gründe anzugeben, warum er zu einer Veröffentlichung nicht verpflichtet ist,
- Anstatt der Bilanzen kann der Bieter ein externes oder bankinternes Rating (nicht älter als ein Jahr) vorlegen,
- Jahresumsätze des Bieters der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, in dem vom Auftrag abgedeckten Geschäftsbereich (Betrieb von Anlagen zur Behandlung von Bio- und /oder Grünabfällen).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Es sind folgende unternehmensbezogene Referenzen über vergleichbare für kommunale Auftraggeber erbrachte Leistungen zum Betrieb eines Kompostwerkes unter Angabe der Ansprechpartner und Telefonnummer (Feld „Empfänger“) mit folgendem Mindestumfang an entsprechender Stelle in der EEE anzugeben: die erbrachten Leistungen müssen in Bezug auf den Betrieb eines Kompostwerkes ein ähnliches Volumen (mindestens jedoch 15 000 Mg/a) aufweisen. Dazu hat der Bieter für jede Referenz den Leistungszeitraum und den Umfang (Mg /a) im Feld „Beschreibung“ mit anzugeben.
- In diesem Zusammenhang wird zunächst ausdrücklich auf die Vorlage von Bescheinigungen der zuständigen Stellen (Referenzschreiben) verzichtet. Der AG behält sich jedoch vor, einzelne Referenzangaben bei den entsprechend benannten Auftraggebern zu prüfen,
- Vorlage der Zulassung zum Entsorgungsbetrieb gemäß § 56 KrWG in Bezug auf die ausgeschriebene Abfallart (Bio-/Grünabfälle) oder eines gleichwertigen Nachweises.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive dialogue

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 16/12/2019 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/05/2020

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Es gelten für den Teilnahmewettbewerb die nachfolgenden Mindestbedingungen:

- jeweils 1,8 Mio. EUR jährlicher Mindestumsatz des Bieters in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, in dem vom Auftrag abgedeckten Geschäftsbereich (Betrieb von Anlagen zur Behandlung von Bio- und/oder Grünabfällen),
- mindestens eine Referenz über vergleichbare für kommunale Auftraggeber erbrachte Leistungen zum Betrieb eines Kompostwerkes unter Angabe der Ansprechpartner und Telefonnummer (Feld „Empfänger“) mit folgendem Mindestumfang: die erbrachten Leistungen müssen in Bezug auf den Betrieb eines Kompostwerkes ein ähnliches Volumen (mindestens jedoch 15 000 Mg/a) aufweisen. Dazu hat der Bieter für jede Referenz den Leistungszeitraum und den Umfang (Mg/a) im Feld „Beschreibung“ mit anzugeben,
- Vorlage der Zulassung zum Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG in Bezug auf die ausgeschriebene Abfallart (Bio-/Grünabfälle) oder eines gleichwertigen Nachweises.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Zur Prüfung des Vergabeverfahrens im Hinblick auf das Vorliegen von Vergabeverstößen können die Bieter einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen. Wir weisen jedoch darauf hin, dass ein solcher Antrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB nur zulässig ist, soweit der Bieter:

- den Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt hat und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt hat,

— Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zur Angebotsprüfung gerügt hat.

Darüber hinaus muss der Nachprüfungsantrag nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden. Anderenfalls ist der Nachprüfungsantrag verspätet und somit unzulässig.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.5. Date of dispatch of this notice

15/11/2019